

Ugandisches Gericht gegen Hausarrest

Kampala. In Uganda hat ein Gericht den Rückzug der Einsatzkräfte rund um das Haus des Oppositionsführers Robert Kyagulanyi angeordnet. Seit der bei der Präsidentschaftswahl am 14. Januar angetretene Politiker seine Stimme abgegeben hatte, befindet er sich in seinem Haus in der Hauptstadt Kampala unter Militärbewachung. Der Richter habe angeordnet, »dass der Staat und seine Behörden sein Grundstück sofort räumen müssen und sein Recht auf persönliche Freiheit sofort wiederhergestellt werden muss«, sagte sein Anwalt George Musisi gegenüber *Reuters*. Bei der Wahl ist Langzeitpräsident Yoweri Museveni zum Sieger erklärt worden. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/395117.ugandisches-gericht-gegen-hausarrest.html>